

Jahresabschluss 2022

Eigenbetrieb Städtische Beteiligungen

Betriebsleitung:

Steffen Mann

Feststellungsbeschluss des Jahresabschlusses des Eigenbetriebs Städtische Beteiligungen für das Geschäftsjahr 2022

Auf Grund von § 16 Absatz 3 des Eigenbetriebesgesetzes stellt der Gemeinderat am 01.02.2024 den geprüften Jahresabschluss des Eigenbetriebs Städtische Beteiligungen für das Jahr 2022 mit folgenden Werten fest:

		Euro
1.	Erfolgsrechnung	
1.1	Summe Erträge	26.032.075,31
1.2	Summe Aufwendungen	36.419.677,48
1.3	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag (Saldo aus 1.1 und 1.2)	-10.387.602,17
	nachrichtlich:	
	Vorauszahlungen der Gemeinde auf die spätere Fehlbetragsabdeckung (Kapitalrücklagen)	17.500.000,00
2.	Liquiditätsrechnung	
2.1	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Erfolgsrechnung	-168.541,13
2.2	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	-913.498,93
2.3	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 2.1 und 2.2)	-1.082.040,06
2.4	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit	312.500,00
2.5	Anderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Wirtschaftsjahres (Saldo aus 2.3 und 2.4)	-769.540,06
2.6	Überschuss/Bedarf aus wirtschaftsplanunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen	0,00
3.	Bilanzsumme	200.104.768,40

Behandlung des Jahresfehlbetrags

Entnahme aus den Kapitalrücklagen 10.387.602,17

Heidelberg, den 30.06.2023

gez. _____
Prof. Dr. Eckart Würzner
Oberbürgermeister

2022

Zweck

Der Eigenbetrieb Städtische Beteiligungen (kurz ESB) wurde zum 01.12.2016 gegründet.

Dem Eigenbetrieb wurden die Aufgaben des Beteiligungsmanagements für die Stadt übertragen. Hierzu gehören das Halten und die Verwaltung der zugeordneten Beteiligungen, die laufende Verwaltung, Controlling und Finanzierung sämtlicher Beteiligungen, Eigenbetriebe, Zweckverbände und Anstalten des öffentlichen Rechts der Stadt Heidelberg.

Der Eigenbetrieb verfolgt ausschließlich öffentliche Zwecke im Sinne der Gemeindeordnung. Eine Gewinnerzielungsabsicht ist ausgeschlossen.



2021: Planstellen: 4,0 Ist zum Stichtag 31.12.: 4,0

2022: Planstellen: 4,0 Ist zum Stichtag 31.12.: 4,5

Die Planstellen sind im Stellenplan der Stadt Heidelberg ausgewiesen. Die Ausweisung hier erfolgt nur nachrichtlich.



Aufgabenübersicht

Steuerungsunterstützung / Controlling (Haushalt und Berichtswesen) insbesondere Beteiligungsmanagement (u. a. Stadtwerke)

Erträge und Aufwendungen sowie Ein- und Auszahlungen im Zusammenhang mit Krediten und Geldanlagen.

I. Bilanz zum 31.12.2022

	Aktivseite	31.12.2021 in €	31.12.2022 in €
1	Vermögen	175.889.842,95	199.839.768,40
1.1.	Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00
1.2.	Sachvermögen	0,00	0,00
1.3	Finanzvermögen	175.889.842,95	199.839.768,40
1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen	128.253.083,26	153.288.581,30
1.3.2	Sonstige Beteiligungen und Kapitaleinlagen in Zweckverbänden oder anderen kommunalen Zusammenschüssen	706.546,64	705.945,36
1.3.3	Ausleihungen	45.000.000,00	44.375.000,00
1.3.4	Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen	436.500,00	745.968,75
1.3.4.1	gegenüber anderen Eigenbetrieben der Stadt Heidelberg	9.000,00	9.100,00
1.3.5	Liquide Mittel	1.484.713,05	715.172,99
2	Abgrenzungsposten	296.520,00	265.000,00
2.1	Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	296.520,00	265.000,00
3	Nettoposition (nicht gedeckter Fehlbetrag)	0,00	0,00
	Bilanzsumme	176.186.362,95	200.104.768,40

	Passivseite	31.12.2021 in €	31.12.2022 in €
1	Eigenkapital	128.984.629,90	154.020.027,73
1.1	Gezeichnetes Kapital	25.000,00	25.000,00
1.2	Kapitalrücklagen	128.959.629,90	153.995.027,73
2	Sonderposten	0,00	0,00
3	Rückstellungen	0,00	0,00
4	Verbindlichkeiten	45.091.218,00	45.100.388,29
4.1	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	45.000.000,00	45.000.000,00
4.2	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	91.218,00	100.388,29
4.2.1	gegenüber der Stadt Heidelberg	90.000,00	100.314,27
4.2.2	gegenüber Dritten	1.218,00	74,02
5	Passive Rechnungsabgrenzungsposten	2.110.515,05	984.352,38
	Passiver Rechnungsabgrenzungsposten	2.110.515,05	984.352,38
	Bilanzsumme	176.186.362,95	200.104.768,40

II. Erfolgsrechnung 2022

Nr.	Gesamtbudget	Ergebnis Vorjahr in €	Ansatz Wirtschafts- jahr 2022 in €	Ergebnis Wirtschafts- jahr 2022 in €	Vergleich Ergebnis/Ansatz in €	Ergänzende Festlegungen im WP-Vollzug in €	Mittelüber- tragung aus Vorjahr in €	verfügbare Mittel abzüglich Ergebnis in €	Mittelüber- tragung ins Folgejahr in €
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	626.950,00	0,00	-626.950,00	0,00	0,00	626.950,00	0,00
3	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	Sonstige Transfererträge	21.174.950,00	22.026.000,00	18.338.950,00	-3.687.050,00	500.000,00	2.110.515,05	6.297.565,05	984.352,38
5	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7	Erstattungen von sonstigen Beteiligungen und sonstige Erstattungen	2.304.111,44	2.810.500,00	5.696.993,89	2.886.493,89	0,00	0,00	-2.886.493,89	0,00
8	Zinsen und ähnliche Erträge	890.094,44	870.000,00	869.968,75	-31,25	0,00	0,00	31,25	0,00
9	Aktivierete Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	Sonstige Erträge (Übertrag Vorjahr und Folgejahr)	-497.483,36	0,00	1.126.162,67	1.126.162,67	0,00	0,00	-1.126.162,67	0,00
11	Erträge	23.871.672,52	26.333.450,00	26.032.075,31	-301.374,69	500.000,00	2.110.515,05	2.911.889,74	984.352,38
12	Personalaufwendungen	0,00	448.200,00	0,00	-448.200,00	0,00	0,00	448.200,00	0,00
13	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	551.101,76	178.750,00	499.843,79	321.093,79	0,00	0,00	-321.093,79	0,00
15	Abschreibungen	19.086.028,92	17.500.000,00	10.387.501,96	-7.112.498,04	0,00	0,00	7.112.498,04	0,00
16	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	670.500,00	670.500,00	670.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	Transferaufwendungen	22.650.070,76	25.036.000,00	24.861.731,52	-174.268,48	500.000,00	0,00	674.268,48	0,00
18	Sonstige Aufwendungen	0,00	0,00	100,21	100,21	0,00	0,00	-100,21	0,00
19	Aufwendungen	42.957.701,44	43.833.450,00	36.419.677,48	-7.413.772,52	500.000,00	0,00	7.913.772,52	0,00
20	Ergebnis	-19.086.028,92	-17.500.000,00	-10.387.602,17	7.112.397,83	0,00	2.110.515,05	-5.001.882,78	984.352,38
	nachrichtlich								
21	Vorauszahlungen der Gemeinde auf die spätere Fehlbetragsabdeckung (Kapitalrücklagen)	19.086.028,92	17.500.000,00	17.500.000,00	0,00				

III. Liquiditätsrechnung 2022

	Gesamtbudget	Ergebnis Vorjahr 2021 in €	Ansatz Wirtschaftsjahr 2022 in €	Ergebnis Wirtschaftsjahr 2022 in €	Vergleich Ergebnis/Ansatz Wirtschaftsjahr 2022 in €	Ergänzende Festlegungen im WP - Vollzug in €	Mittel- übertragung aus Vorjahr in €	verfügbare Mittel abzüglich Ergebnis in €	Mittel- übertragung ins Folgejahr in €
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	Zuweisungen und Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	178.750,00	0,00	-178.750,00	0,00	0,00	178.750,00	0,00
2a	Personalkostenzuschuss	0,00	448.200,00	0,00	-448.200,00	0,00	0,00	448.200,00	0,00
3	Sonstige Transfereinzahlungen	21.174.950,00	22.026.000,00	19.252.950,00	-2.773.050,00	500.000,00	2.110.515,05	5.383.565,05	984.352,38
3a	Erstattungen von verbundenen Unternehmen, sonstigen Beteiligungen und Sondervermögen	2.312.551,44	2.810.500,00	5.581.301,93	2.770.801,93	0,00	0,00	-2.770.801,93	0,00
4	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	Kostenerstattungen und Kostenumlage	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	890.094,44	870.000,00	873.000,00	3.000,00	0,00	0,00	-3.000,00	0,00
8	Sonstige ergebniswirksame Einzahlungen	0,00	0,00	115.591,96	115.591,96	0,00	0,00	-115.591,96	0,00
9	Einzahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit	24.377.595,88	26.333.450,00	25.822.843,89	-510.606,11	500.000,00	2.110.515,05	3.121.121,16	984.352,38
10	Personalauszahlungen	0,00	448.200,00	0,00	-448.200,00	0,00	0,00	448.200,00	0,00
11	Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	468.723,09	178.750,00	490.673,50	311.923,50	0,00	0,00	-311.923,50	0,00
13	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	670.500,00	670.500,00	670.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	Transferauszahlungen	22.650.070,76	25.036.000,00	24.830.211,52	-205.788,48	500.000,00	0,00	705.788,48	0,00
15	Sonstige ergebniswirksame Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	Summe Auszahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit	23.789.293,85	26.333.450,00	25.991.385,02	-342.064,98	500.000,00	0,00	842.064,98	0,00
17	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Erfolgsplans	588.302,03	0,00	-168.541,13	-168.541,13	0,00	2.110.515,05	2.279.056,18	984.352,38
18	Einzahlungen aus Kapitalzuführungen der Stadt Heidelberg	19.925.000,00	19.500.000,00	34.509.000,00	15.009.000,00	17.000.000,00	0,00	1.991.000,00	0,00
19	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0,00	0,00	501,07	501,07	0,00	0,00	-501,07	0,00
22	Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	19.925.000,00	19.500.000,00	34.509.501,07	15.009.501,07	17.000.000,00	0,00	1.990.498,93	0,00

Anlage 01 zur Drucksache 0012/2023/BV

24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen Sachvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0,00	0,00	35.423.000,00	35.423.000,00	17.000.000,00	0,00	-18.423.000,00	0,00
28	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	22.925.000,00	19.500.000,00	0,00	-19.500.000,00	0,00	0,00	19.500.000,00	0,00
29	Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	22.925.000,00	19.500.000,00	35.423.000,00	15.923.000,00	17.000.000,00	0,00	1.077.000,00	0,00
31	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	-3.000.000,00	0,00	-913.498,93	-913.498,93	0,00	0,00	913.498,93	0,00
32	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	-2.411.697,97	0,00	-1.082.040,06	-1.082.040,06	0,00	0,00	3.192.555,11	984.352,38
33	Einzahlungen aus dem Rückfluss von Ausleihungen	0,00	0,00	312.500,00	312.500,00	0,00	0,00	-312.500,00	0,00
33a	Einzahlungen aus der Veränderung des Eigenkapitals	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
34	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus der Veränderung des Eigenkapitals	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
35	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00	312.500,00	312.500,00	0,00	0,00	-312.500,00	0,00
36	Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Wirtschaftsjahres	-2.411.697,97	0,00	-769.540,06	-769.540,06	0,00	0,00	2.880.055,11	984.352,38
37	Wirtschaftsplanunwirksame Einzahlungen(Aufnahme Kassenkredite, Rückzahlungen von angelegten Kassenmitteln,	3.400.000,00	0,00	50.000,00	50.000,00	0,00	0,00	-50.000,00	0,00
38	Wirtschaftsplanunwirksame Auszahlungen Rückzahlung von Kassenkredite, Anlegen von Kassenmitteln, durchlaufende Finanzmittel)	3.400.000,00	0,00	50.000,00	50.000,00	0,00	0,00	-50.000,00	0,00
39	Überschuss/Bedarf aus wirtschaftsplanunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
40	Anfangsbestand an Zahlungsmittel	3.896.411,02	0,00	1.484.713,05	1.484.713,05	0,00	0,00	-1.484.713,05	0,00
41	Veränderungen des Bestandes an Zahlungsmitteln	-2.411.697,97	0,00	-769.540,06	-769.540,06	0,00	0,00	769.540,06	984.352,38
42	Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Wirtschaftsjahres	1.484.713,05	0,00	715.172,99	715.172,99	0,00	0,00	-715.172,99	0,00
	nachrichtlich:								
42	den voraussichtlichen Bestand an inneren Darlehen zum Jahresende	45.000.000,00	45.000.000,00	45.000.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Anhang zum Jahresabschluss 2022

1. Allgemeine Angaben

Der Eigenbetrieb ist Sondervermögen der Stadt Heidelberg (§ 96 GemO-BW).

Der Jahresabschluss des Eigenbetriebes für das Geschäftsjahr 2022, für den erstmalig das novellierte Eigenbetriebsrecht angewendet wurde, ist nach den Vorschriften des Gesetzes über die Eigenbetriebe der Gemeinden (Eigenbetriebsgesetz – EigBG) sowie der Verordnung des Innenministeriums über die Wirtschaftsführung und das Rechnungswesen der Eigenbetriebe (Eigenbetriebsverordnung – EigBVO-Doppik) und nach den Vorschriften des Neuen Kommunales Haushalts- und Rechnungswesen Baden-Württemberg (NKHR) aufgestellt.

Die Angaben im Anhang werden als verbindliche Bestandteile des Jahresabschlusses formuliert.

2. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die „Anteile an verbundenen Unternehmen“ sowie die „Sonstige Beteiligungen und Kapitaleinlagen in Zweckverbänden oder anderen kommunalen Zusammenschlüssen“ werden mit den Anschaffungskosten aktiviert. Bei voraussichtlich dauernder Wertminderung werden außerplanmäßige Abschreibungen vorgenommen. Die ausgewiesenen Buchwerte entsprechen somit den beizulegenden Zeitwerten.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände sind unter Berücksichtigung erkennbarer Risiken zum Nennwert angesetzt.

Das Guthaben bei Kreditinstituten ist ebenfalls zum Nennwert angesetzt.

Das Stammkapital wird mit dem Nennwert ausgewiesen.

Verbindlichkeiten sind mit ihrem Erfüllungsbetrag passiviert.

3. Erläuterungen zur Bilanz

Aktivseite

Vermögen

Die Entwicklung des Vermögens ist in der Vermögensübersicht (Anlage 2 zum Anhang) dargestellt.

Finanzvermögen (ohne Forderungen und liquide Mittel)

Mit Stand 31.12.2021 belief sich der Wert der Unternehmensanteile (Anteile an verbundenen Unternehmen, sonstige Beteiligungen und Kapitaleinlagen in Zweckverbänden oder anderen kommunalen Zusammenschlüssen) auf 128.959.629,90 €. Im Laufe des Jahres 2022 wurden Einzahlungen in das Eigenkapital der Stadtwerke Heidelberg GmbH in Höhe von 33.423.000 € getätigt. Der durch die Stadtwerke Heidelberg GmbH ausgewiesene Verlust in Höhe von 10.387.501,96 € wurde abgeschrieben, so dass sich der Beteiligungswert an der Stadtwerke Heidelberg GmbH jetzt auf 97.102.318,54 € beläuft.

Der Beteiligungswert an der Gesellschaft für Grund- und Hausbesitz mbH Heidelberg erhöht sich durch eine Einzahlung in die Kapitalrücklage um 2.000.000,00 € auf jetzt 29.446.448,36 €.

Die Beteiligung an der Holzverwertungsgenossenschaft Oberschwaben e.G. ist gekündigt worden. Nach Rückzahlung der Einlage wurde der verbleibende Buchwert ausgebucht.

Im Saldo erhöhte sich der Wert der Unternehmensanteile (Anteile an verbundenen Unternehmen, sonstige Beteiligungen und Kapitaleinlagen in Zweckverbänden oder anderen kommunalen Zusammenschlüssen) um 25.034.896,76 € auf jetzt 153.994.526,66 €.

Die Zusammenstellung der Gesellschaften und Zweckverbände, an denen der Eigenbetrieb beteiligt ist, ist aus der Beteiligungsübersicht 2022 (Anlage 4 zum Anhang) ersichtlich.

Bezüglich der Angaben, die nach § 285 Nr. 11 HGB zu machen sind, verweisen wir auf den Beteiligungsbericht 2022.

Ausleihungen

Ausleihungen	31.12.2021 in €	31.12.2022 in €	Veränderung in €
gesamt	45.000.000,00	44.375.000,00	-625.000,00

Die Stadtwerke Heidelberg haben mit der Tilgung der Ausleiherung begonnen.

Forderungen

Forderungen	31.12.2021	31.12.2022	Veränderung
	in €	in €	in €
gesamt	445.500,00	755.068,75	309.568,75
davon			
Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen	436.500,00	745.968,75	309.468,75
Forderungen gegenüber anderen Eigenbetrieben der Stadt Heidelberg	9.000,00	9.100,00	100,00

Bei den öffentlich-rechtlichen Forderungen/Forderungen aus Transferleistungen handelt es sich um die vereinbarten Zinsen und die Tilgung des Gesellschafterdarlehens an die Stadtwerke Heidelberg GmbH.

Bei den Forderungen gegenüber anderen Eigenbetrieben der Stadt Heidelberg handelt es sich um eine Personalkostenerstattung des Eigenbetriebs Stadtbetriebe Heidelberg.

Liquide Mittel

Die liquiden Mittel beliefen sich zum 31.12.2022 auf 715.172,99 €.

Rechnungsabgrenzungsposten

Hierbei handelt es sich um eine Teilzahlung der Zuschusszahlung an die Heidelberger Frühling GmbH für deren abweichendes Wirtschaftsjahr 2022/2023.

Passivseite

Eigenkapital

Eigenkapital	31.12.2021 in €	31.12.2022 in €	Veränderung in €
gesamt	128.984.629,90	154.020.027,73	25.035.397,83
davon			
Gezeichnetes Kapital	25.000,00	25.000,00	0,00
Kapitalrücklagen	128.959.629,90	153.995.027,73	25.035.397,83

Entwicklung der Kapitalrücklagen	31.12.2021 in €	31.12.2022 in €	Veränderung in €
gesamt	128.959.629,90	153.995.027,73	25.035.397,83
davon			
Kapitalrücklagen zum 01.01	128.120.658,82	128.959.629,90	838.971,08
Veränderungen:			
Einzahlung in die Kapitalrücklage der SWH	17.925.000,00	33.423.000,00	15.498.000,00
Entnahme aus der Kapitalrücklage des ESB für Verlust SWH	-19.086.028,92	-10.387.501,96	8.698.526,96
Einzahlung in die Kapitalrücklage der GGH	2.000.000,00	2.000.000,00	0,00
Entnahme aus den Kapitalrücklagen des ESB	-3.000.000,00	0,00	3.000.000,00
Einzahlung in die Kapitalrücklage der KGH	3.000.000,00	0,00	-3.000.000,00
Entnahme aus der Rücklage ESB Verlust aus dem Abgang der Beteiligung Holzverwertungsgenossenschaft Oberschwaben e.G.	0,00	-100,21	-100,21

Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten	31.12.2021 in €	31.12.2022 in €	Veränderung in €
gesamt	45.091.218,00	45.100.388,29	9.170,29
davon			
aus Kreditaufnahmen	45.000.000,00	45.000.000,00	0,00
gegenüber der Stadt Heidelberg	90.000,00	100.314,27	10.314,27
gegenüber Dritten	1.218,00	74,02	-1.143,98

Bei den Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen handelt es sich um ein Darlehen der Sparkasse Heidelberg. Es hat eine Laufzeit bis 30.01.2058. Die Zinsfestschreibung endet zum 31.12.2036.

Bei den Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt Heidelberg handelt es sich um die Spitzabrechnung für die Personalkostenerstattung und Druckkosten an die Stadt, die erst im Januar kassenwirksam wurden.

Rechnungsabgrenzungsposten

Rechnungsabgrenzung	31.12.2021 in €	31.12.2022 in €	Veränderung in €
gesamt	2.110.515,05	984.352,38	-1.126.162,67
davon			
Übrige passive Rechnungsabgrenzungsposten	2.110.515,05	984.352,38	-1.126.162,67

Hierbei handelt es sich um den von dem Eigenbetrieb Städtische Beteiligungen in 2022 nicht verbrauchten Zuschuss der Stadt. Die Zuschusszahlung der Stadt an den Eigenbetrieb Städtische Beteiligungen für 2023 wird entsprechend gekürzt.

4. Erläuterungen zur Erfolgsrechnung

	Ergebnis 2021	Ergebnis 2022	Veränderung
	in €	in €	in €
Erträge	23.871.672,52	26.032.075,31	2.160.402,79
darunter			
Zuweisung von Gemeinde	21.174.950,00	18.338.950,00	-2.836.000,00
Privatrechtliche Leistungen	0,00	0,00	0,00
Erstattung von verbundenen Unternehmen	2.295.111,44	5.581.301,93	3.286.190,49
Erstattung von verbundenen Eigenbetrieben	9.000,00	9.100,00	100,00
Erstattung vom Land	0,00	105.524,10	105.524,10
sonstige Erstattung	0,00	1.067,86	1.067,86
Zinsen und ähnliche Erträge	890.094,44	869.968,75	-20.125,69
Übertrag aus Vorjahr	1.613.031,69	2.110.515,05	497.483,36
Übertrag ins Folgejahr	-2.110.515,05	-984.352,38	1.126.162,67
Aufwendungen	42.957.701,44	36.419.677,48	-6.538.023,96
darunter			
Mieten und Pachten (Warmmiete)	25.658,00	27.835,00	2.177,00
Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	2.870,98	263,60	-2.607,38
Aufwand für EDV	150,00	0,00	-150,00
Rechtsberatung	512,45	1.911,04	1.398,59
Geschäftsaufwendungen	5.110,89	1.061,78	-4.049,11
Personalkostenerstattung an die Stadt Heidelberg	435.424,44	460.304,37	24.879,93
Abschreibungen	19.086.028,92	10.387.501,96	-8.698.526,96
Verwaltungskostenerstattungen an die Stadt Heidelberg	81.375,00	8.468,00	-72.907,00
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	670.500,00	670.500,00	0,00
Rückerstattung an die Stadt Heidelberg	800.000,00	0,00	-800.000,00
Sonstige Aufwendungen	0,00	100,21	100,21
Transferaufwendungen	21.850.070,76	24.861.731,52	3.011.660,76
darunter			
Zuschuss an die Integrierte Leitstelle Heidelberg/Rhein-Neckar-Kreis gGmbH	1.074.999,96	1.092.000,00	17.000,04
Zuschuss an die Tiergarten Heidelberg gGmbH	2.760.000,00	3.745.000,00	985.000,00
Zuschuss an die Heidelberger Frühling gGmbH	1.431.520,00	1.131.520,00	-300.000,00
Zuschuss an die Internationale Bauausstellung Heidelberg GmbH	411.113,11	1.043.077,52	631.964,41
Zuschuss an die Technologiepark Heidelberg GmbH (Förderbeitrag)	450.000,00	515.000,00	65.000,00
Zuschuss an die Technologiepark Heidelberg GmbH (Gründerbüro)	85.000,00	100.000,00	15.000,00

Anlage 01 zur Drucksache 0012/2023/BV

Zuschuss an die Heidelberg Marketing GmbH	2.415.000,00	2.280.000,00	-135.000,00
Zuschuss an die Heidelberger Kultur- und Kongressgesellschaft mbH	970.000,00	985.000,00	15.000,00
Zuschuss an die Heidelberger Dienste gGmbH	56.956,69	0,00	-56.956,69
Zuschuss an die Klimaschutz- und Energie-Beratungsagentur Heidelberg - Rhein-Neckar-Kreis gGmbH (KliBA)	15.000,00	0,00	-15.000,00
Zuschuss an die Rhein-Neckar-Verkehr GmbH	12.180.481,00	13.970.134,00	1.789.653,00
Ergebnis	-19.086.028,92	-10.387.602,17	8.698.426,75

5. Sonstige Angaben

Sonstige finanzielle Verpflichtungen

Sonstige finanzielle Verpflichtungen bestehen nicht.

Sicherungsgeschäfte

Sicherungsgeschäfte zur Absicherung von Zinsänderungsrisiken wurden nicht abgeschlossen. Der vereinbarte Zinssatzsatz für das Darlehen mit der Sparkasse ist bis zum 31.12.2036 festgeschrieben.

Personal

Der Eigenbetrieb hat kein eigenes Personal. Die dem Eigenbetrieb zugewiesenen Mitarbeiter sind weiterhin Beschäftigte und Beamte der Stadt Heidelberg.

Mitglieder der Betriebsleitung

Die Betriebsleitung des Eigenbetriebs Städtische Beteiligungen erfolgt durch: Herrn Steffen Mann (Beamtenverhältnis bei der Stadt Heidelberg). Von der Schutzklausel des § 286 Absatz 4 HGB (Unterlassen von Angaben über die Gesamtbezüge der Mitglieder der Betriebsleitung) wird Gebrauch gemacht.

Betriebsausschuss

Prof. Dr. Eckart Würzner,
Vorsitzender,
Oberbürgermeister der
Stadt Heidelberg

Martin Ehrbar,
Stadtrat,
Versicherungsfachmann

Raimund Beisel,
Stadtrat,
Immobilienverwalter
(bis 09.07.2022)

Sven Geschinski,
Stadtrat,
Landtagsreferent

Frank Georg Beisel,
Stadtrat,
Friseurmeister
(ab 13.10.2022)

Dr. Marilena Geugjes,
Stadträtin,
wissenschaftliche Mitarbeiterin

Karl Breer,
Stadtrat,
Handwerksmeister

Dr. Jan Gradel,
Stadtrat,
Diplom-Chemiker

Waseem Butt,
Stadtrat,
Unternehmer

Felix Grädler,
Stadtrat,
Geschäftsführer

Derek Cofie-Nunoo,
Stadtrat,
Gerontologe

Mathias Michalski,
Stadtrat,
Verwaltungsangestellter

Sahra Mirow,
Stadträtin,
wissenschaftliche Mitarbeiterin

Manuel Steinbrenner
Stadtrat,
Architekt

Christoph Rothfuß,
Stadtrat,
Verkehrsplaner

Larissa Winter-Horn,
Stadträtin,
Dipl.-Designerin

Prof. Dr. Anke Schuster,
Stadträtin,
Hochschullehrerin

Hildegard Stolz,
Stadträtin,
EDV-Sachbearbeiterin

Nachtragsbericht

Im Hinblick auf die aktuelle Situation mit dem Krieg in der Ukraine wird auf die Ausführung im Lagebericht verwiesen. Weitere Vorgänge von besonderer Bedeutung nach dem Bilanzstichtag liegen nicht vor.

Heidelberg, den 30.06.2023

Steffen Mann
Betriebsleiter
Eigenbetrieb Städtische Beteiligungen

Anlage 01 zur Drucksache 0012/2023/BV Anlage 1 zum Anhang

Entwicklung der Liquidität zum Jahresabschluss

Nr		Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Liquiditätsrechnung	
			2021 in €	2022 in €
1		Zahlungsmittelbestand zum Jahresbeginn	3.896.411	1.484.713
2	+/-	Zahlungsmittelüberschuss /- bedarf der Erfolgsrechnung (§ 10 i.V.m Anlage 12 Nr. 17 EigBVO-Doppik)	588.302	-168.541
3	+/-	Finanzierungsmittelüberschuss/- bedarf aus Investitionstätigkeit (§ 10 i.V.m Anlage 12 Nr. 31 EigBVO-Doppik)	-3.000.000	-913.499
4	+/-	Finanzierungsmittelüberschuss/- bedarf aus Finanzierungstätigkeit (§ 10 i.V.m Anlage 12 Nr. 35 EigBVO-Doppik)	0	312.500
5	+/-	Überschuss oder Bedarf aus wirtschaftsplanungswirksamen Einzahlungen und Auszahlungen (§ 10 i.V.m Anlage 12 Nr. 39 EigBVO-Doppik)	0	0
6	=	Endbestand an Zahlungsmitteln am Jahresende (§ 10 i.V.m Anlage 12 Nr. 42 EigBVO-Doppik)	1.484.713	715.173
7a	+	Sonstige Einlagen aus Kassenmittel zum Jahresende	0	0
7b	+	Investmentzertifikate, Kapitalmarktpapiere, Geldmarktpapiere und sonstige Wertpapiere	0	0
7c	+	Forderungen aus Liquiditätsbeziehungen zum Kernhaushalt, zu verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, selbstständigen Kommunalanstalten und anderen Eigenbetrieben der Gemeinde	0	0
8a	-	Bestand an Kassenkrediten zum Jahresende	0	0
8b	-	Verbindlichkeiten aus Liquiditätsbeziehungen zum Kernhaushalt, zu verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, selbstständigen Kommunalanstalten und anderen Eigenbetrieben der Gemeinde	0	0
9	=	liquide Eigenmittel zum Jahresende	1.484.713	715.173
10	-	Auszahlungen aufgrund von übertragenen Mitteln für einzelne Vorhaben der Vorvorjahre (§ 2 Absatz 4 EigBVO-Doppik)	0	0
11	+	nicht in Anspruch genommene Kreditermächtigungen (auch aus Vorjahren) für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	0	0
12	+	Einzahlungen aufgrund von übertragenen Mitteln für einzelne Vorhaben der Vorvorjahre (§ 2 Absatz 4 EigBVO-Doppik)	0	0
13	=	bereinigte liquide Eigenmittel zum Jahresende	1.484.713	715.173
14	-	für bestimmte Zwecke gebunden	0	0
15	=	bereinigte liquide Eigenmittel zum Jahresende ohne gebundene Mittel	1.484.713	715.173

Vermögensübersicht 2022

	Vermögen	Stand zum 01.01. des Wirtschaftsjahres in €	Vermögensveränderungen im Wirtschaftsjahr				Stand zum 31.12. des Wirtschaftsjahres in €	
			Vermögenszugänge in €	Vermögensabgänge in €	Umbuchungen in €	Zuschreibungen in €		Abschreibungen in €
1	Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	Sachvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	Finanzvermögen (ohne Forderungen und liquide Mittel)	173.959.629,90	35.423.000,00	625.601,28	0,00	0,00	10.387.501,96	198.369.526,66
3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen	128.253.083,26	35.423.000,00	0,00	0,00	0,00	10.387.501,96	153.288.581,30
3.2	Sonstige Beteiligungen und Kapitaleinlagen in Zweckverbänden oder anderen kommunalen Zusammenschüssen	706.546,64	0,00	601,28	0,00	0,00	0,00	705.945,36
3.3	Ausleihungen	45.000.000,00	0,00	625.000,00	0,00	0,00	0,00	44.375.000,00
3.4	Wertpapiere	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	insgesamt	173.959.629,90	35.423.000,00	625.601,28	0,00	0,00	10.387.501,96	198.369.526,66

Schuldenübersicht 2022

Nr.	Art der Schulden	am 01.01. des Wirtschaftsjahres in €	zum 31.12. des Wirtschaftsjahres in €	davon Tilgungszahlungen mit einem Zahlungsziel			Mehr (+)
				bis zu 1 Jahr in €	über 1 bis 5 Jahre in €	mehr als 5 Jahre in €	Weniger (-) in €
1	Anleihen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	45.000.000,00	45.000.000,00	0,00	0,00	45.000.000,00	0,00
2.1	Bund	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.2	Land	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.3	Gemeinden und Gemeindeverbände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	davon Kernhaushalt	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.4	Zweckverbände und dergleichen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.5	Kreditinstitute	45.000.000,00	45.000.000,00	0,00	0,00	45.000.000,00	0,00
2.6	sonstige Bereiche	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	Kassenkredite	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Gesamtschulden	45.000.000,00	45.000.000,00	0,00	0,00	45.000.000,00	0,00

Beteiligungsübersicht 2022

Anlage 4 zum Anhang

Unternehmen/Organisation	direkte Beteiligungs- quote in %	Buchwert 31.12.2021 in €	Buchwert 31.12.2022 in €
Finanzvermögen (ohne Forderungen und liquide Mittel)		128.959.629,90	153.994.526,66
Anteile an verbundenen Unternehmen		128.253.083,26	153.288.581,30
Digital-Agentur Heidelberg GmbH	50,00%	112.500,00	112.500,00
Gesellschaft für Grund- und Hausbesitz mbH Heidelberg	100,00%	27.446.448,36	29.446.448,36
Heidelberg Marketing GmbH	100,00%	437.432,34	437.432,34
Heidenger Kultur- und Kongressgesellschaft mbH	100,00%	1.525.000,00	1.525.000,00
Heidenger Dienste gGmbH	80,00%	20.451,68	20.451,68
Heidenger Frühling gGmbH	100,00%	25.000,00	25.000,00
Heidenger Straßen- und Bergbahn GmbH	37,26%	6.783.145,77	6.783.145,77
Integrierte Leitstelle Heidelberg/Rhein-Neckar-Kreis gGmbH	33,33%	10.000,00	10.000,00
Internationale Bauausstellung Heidelberg GmbH	100,00%	175.000,00	175.000,00
Klimaschutz- u. Energieberatungsagentur Heidelberg-Rhein-Neckar-Kreis	33,33%	65.000,00	65.000,00
Konversionsgesellschaft Heidelberg mbH	100,00%	8.100.000,00	8.100.000,00
Stadtwerke Heidelberg GmbH	100,00%	74.066.820,50	97.102.318,54
Stadtwerke Heidelberg Netze GmbH	5,10%	4.816.482,61	4.816.482,61
Stadtwerke Heidelberg Energie GmbH	40,90%	20.900,00	20.900,00
Technologieförderung Heidelberg GmbH	100,00%	3.000.198,00	3.000.198,00
Technologiepark Heidelberg GmbH	98,04%	355.645,94	355.645,94
Tiergarten Heidelberg gGmbH	99,20%	1.293.058,06	1.293.058,06
Sonstige Beteiligungen und Kapitaleinlagen in Zweckverbänden oder anderen kommunalen Zusammenschlüssen		706.546,64	705.945,36
Grundstückseigentümergeb. Regionales Rechenzentrum Heidelberg GbR	16,93%	478.035,84	478.035,84
Holzverwertungsgenossenschaft Oberschwaben e.G.	0,40%	601,28	0,00
Komm.ONE AöR	2,91%	196.620,72	196.620,72
Kunststiftung Baden-Württemberg GmbH	0,50%	511,29	511,29
Rhein-Neckar-Flugplatz GmbH	6,67%	30.677,51	30.677,51
Rhein-Neckar-Verkehr GmbH	<0,1%	100,00	100,00
Verband Region Rhein-Neckar	7,05%	keine AHK	keine AHK
Zweckverband Tierische Nebenprodukte Neckar-Franken	2,80%	keine AHK	keine AHK
Zweckverband Verkehrsverbund Rhein-Neckar	4,73%	keine AHK	keine AHK

Lagebericht 2022

Lagebericht für das Geschäftsjahr 2022

Gliederung

- I. Grundlage des Eigenbetriebs**
 - Geschäftsmodell des Eigenbetriebs

- II. Wirtschaftsbericht**
 - 1. Gesamtwirtschaftliche, branchenbezogene Rahmenbedingungen
 - 2. Geschäftsverlauf
 - 3. Lage
 - a) Ertragslage
 - b) Finanzlage
 - c) Vermögenslage
 - 4. Finanzielle Leistungsindikatoren

- III. Prognosebericht**

- IV. Chancen- und Risikobericht**

- V. Risikoberichterstattung über die Verwendung von Finanzinstrumenten**

I. Grundlage des Eigenbetriebs

Geschäftsmodell des Eigenbetriebs

Der Eigenbetrieb Städtische Beteiligungen (kurz ESB) wurde zum 01.12.2016 gegründet.

Dem Eigenbetrieb wurden die Aufgaben des Beteiligungsmanagements für die Stadt übertragen. Hierzu gehören das Halten und die Verwaltung der zugeordneten Beteiligungen, die laufende Verwaltung, Controlling und Finanzierung sämtlicher Beteiligungen, Eigenbetriebe, Zweckverbände und Anstalten des öffentlichen Rechts der Stadt Heidelberg.

Der Eigenbetrieb verfolgt ausschließlich öffentliche Zwecke im Sinne der Gemeindeordnung. Eine Gewinnerzielungsabsicht ist ausgeschlossen.

II. Wirtschaftsbericht

1. Gesamtwirtschaftliche, branchenbezogene Rahmenbedingungen

Der ESB verwaltet die städtischen Beteiligungen (siehe Beteiligungsübersicht 2022). Der ESB erhält von der Stadt Heidelberg die an ihre Beteiligungsunternehmen gezahlten Kapital- und Ertragszuschüsse sowie den negativen Saldo aus ihren übrigen Erträgen und Aufwendungen ersetzt.

2. Geschäftsverlauf

Das Jahr 2022 war durch den Krieg in der Ukraine ab Februar geprägt. Als dessen Folgeerscheinungen sind die Energie- und Materialpreise extrem gestiegen und führten zu einer Energiekrise. Auch im Jahr 2022 war die Corona-Pandemie noch nicht beendet, führte aber nicht mehr zu gravierenden Einschränkungen, wie in den vergangenen zwei Jahren.

Der Tiergarten Heidelberg konnte im Jahr 2022 ohne Corona bedingte Schließungen seinen Betrieb führen. Wegen der Vogelgrippe musste der Tiergarten jedoch im Januar für 6 Tage schließen. Die Besucherzahlen erreichten noch nicht das Vor-Corona-Niveau. Die gestiegenen Kosten für Energie, Material und Futter machten einen überplanmäßigen Zuschuss an den Tiergarten in Höhe von 500.000 € erforderlich.

Die Heidelberger Frühling GmbH konnte den Heidelberger Frühling im Jahr 2022 nach 2-jähriger pandemiebedingter Absage endlich wieder durchführen. Es konnte der 25. Geburtstag des Frühlings mit einem tollen Programm gefeiert werden.

Die Fahrgastzahlen der Rhein-Neckar-Verkehr GmbH sind im Vergleich zum Vorjahr wieder gestiegen, aber noch nicht auf dem Niveau vor der Pandemie im Jahr 2019. Von Juni bis September wurde das 9-EURO-Ticket eingeführt. Dies führte zu einem deutlichen Anstieg der Fahrgäste im Linienbündel.

Bei der Stadtwerke Heidelberg GmbH führte die aktuelle Preisentwicklung auf dem Energiemarkt dazu, dass das extrem gestiegene finanzielle Handelsvolumen negative Auswirkungen auf die laufende Liquiditätssituation sowie die Eigenkapitalquote hatte.

Der Gemeinderat hat dem Eigenbetrieb Städtische Beteiligungen daher am 15.12.2022

für den Tiergarten Heidelberg und den Stadtwerken Heidelberg überplanmäßige Mittel zur Weiterleitung an die betroffene Gesellschaft von zusammen 17.500.000 € bereitgestellt.

Die Stadtwerke Heidelberg GmbH und die Gesellschaft für Grund- und Hausbesitz mbH erhielten Kapitalzuführungen (Siehe Seite 12).

3. Lage

a) Ertragslage

Die im Eigenbetrieb erzielten Erträge sind die Zuschusszahlungen der Stadt sowie Erstattungen von verbundenen Unternehmen und einem Eigenbetrieb und die Zinserträge.

Der Eigenbetrieb Städtische Beteiligungen beendet das Wirtschaftsjahr durch eine Abschreibung auf die Anteile an verbundenen Unternehmen und durch einen Abgangsverlust einer sonstigen Beteiligung mit einem Jahresverlust in Höhe von 10.387.602,17 €, der durch eine Entnahme aus den Kapitalrücklagen ausgeglichen werden wird.

b) Finanzlage

Da der Eigenbetrieb ein nichtwirtschaftliches Unternehmen ist und aufgrund seiner Zielsetzung, der hoheitlichen Vermögensverwaltung, auch kein Betrieb gewerblicher Art ist, konnte sowohl aus kommunalrechtlicher als auch steuerrechtlicher Sicht auf die Festsetzung eines Stammkapitals verzichtet werden. Um jedoch für eine ausreichende Liquidität zu sorgen, wurde der Eigenbetrieb mit einem Stammkapital in Höhe von 25.000 € ausgestattet.

Im Jahr 2022 wurde vom Eigenbetrieb Städtische Beteiligungen kein weiteres Darlehen aufgenommen. Für das im Jahr 2016 aufgenommene Darlehen in Höhe von 45.000.000 €, welches zeitgleich als nachrangiges Gesellschafterdarlehen an den Stadtwerke Heidelberg-Konzern weitergeleitet wurde, erhält der Eigenbetrieb neben den vereinbarten Zinsen zudem einen marktüblichen Zinszuschlag (Avalprovision). In 2022 hat der ESB die erste Tilgungsrate erhalten.

c) Vermögenslage

Mit Stand 31.12.2021 belief sich der Buchwert der Anteile an verbundenen Unternehmen und sonstigen Beteiligungen (=Finanzvermögen ohne Forderungen und liquide Mittel), die unter dem Posten „Finanzvermögen“ in der Bilanz beim Eigenbetrieb Städtische Beteiligungen ausgewiesen werden, auf 128.959.626,90 €.

Im Laufe des Jahres 2022 ergaben sich im Saldo Einzahlungen in das Eigenkapital von Beteiligungsgesellschaften, ein Abgang einer sonstigen Beteiligung und einer Abschreibung auf Anteile an verbundenen Unternehmen in Höhe von zusammen 25.034.896,76 €, sodass sich der Buchwert des Finanzvermögens (ohne Forderungen und liquide Mittel) zum Ende des Wirtschaftsjahres auf 153.994.526,66 € erhöhte. Dies ist auf Einzahlungen in das Eigenkapital und die Abschreibung des Verlustes bei

der Stadtwerke Heidelberg GmbH, auf die Einzahlungen in das Eigenkapital der Gesellschaft für Grund- und Hausbesitz mbH sowie die Rückzahlung und Ausbuchung der gekündigten Anteile der Holzverwertungsgenossenschaft Oberschwaben e.G. zurückzuführen.

4. Finanzielle Leistungsindikatoren

Bezogen auf die Bilanzsumme in Höhe von 200,1 Mio. € ergibt sich für das Berichtsjahr eine Eigenkapitalquote in Höhe von 77,0 % (Vorjahr: 73,2 %).

III. Prognosebericht

Nachdem nun die wirtschaftlichen Auswirkungen der Covid-19-Pandemie am Abklingen sind, wird der aktuelle Ukraine-Krieg zu weiteren Belastungen der städtischen Gesellschaften in 2023 führen. Durch Bundeshilfen (z.B. Energiepreisbremse) werden dabei die Mehraufwendungen nur teilweise abgemildert.

Die Gesellschaften werden von den Auswirkungen und Risiken (Energie, Material- und Baupreise) unterschiedlich betroffen sein.

Der Stadtwerkekonzern wird nach wie vor erheblich von den schwankenden Energiepreisen im Großeinkauf und den daran orientierten Verkaufspreisen an Privat- und Geschäftskunden betroffen sein. Aufgrund der noch in 2022 vorteilhaften langfristigen Einkaufspolitik, werden Nachteile ggü. den am Spotmarkt tätigen Konkurrenten bei weiter fallenden Preisen für 2023 ff. zu erwarten sein.

Hinzu kommen sich abzeichnende, deutliche Belastungen für die Finanzierung regenerativer Energieerzeugungen und Wärmeverteilnetze. Hier findet ein enger Austausch mit dem Gesellschafter statt, um die Finanzierung der Maßnahmen gemeinsam abzustimmen.

Die rnv war in ihren Planungen für 2023 maßgeblich von dem Wegfallen des Corona-Rettungsschirms bei gleichzeitigen Mehrbelastungen aus den vorgenannten Gründen negativ beeinflusst. Hinzu kommt ein sich verschärfender Wettbewerb um Arbeitskräfte, ein massives Investitionsprogramm (u.a. Bau Wasserstoffbetriebshof, Anschaffung von Bussen mit Alternativantrieben in erheblicher Anzahl, Neuanschaffung von Straßenbahnen) sowie ein deutlicher Anstieg der Personalaufwendungen aufgrund der sich abzeichnenden Tarifabschlüsse. Die erfolgte Einführung des Deutschlandtickets wird gegenüber den Planungen 2023 jedoch für spürbare finanzielle Entlastung sorgen, da für den Ausgleichsmechanismus durch Bund und Land als Absprungbasis das Vor-Coronajahr 2019 gelten wird.

Die Auswirkungen des Ukraine-Krieges führen auch zu negativen Auswirkungen für die städtische Wohnungsbaugesellschaft GGH. Neben dem erheblichen Anstieg der Bau- und Materialpreise samt Lieferengpässen, haben sich die Finanzierungskosten aus Kreditaufnahmen deutlich verteuert.

Der Eigenbetrieb Städtische Beteiligungen steht frühzeitig mit den betroffenen Gesellschaften in Kontakt und arbeitet gemeinsam mit den Geschäftsführungen an Lösungsmöglichkeiten.

IV. Chancen- und Risikobericht

Da das Jahresergebnis des Eigenbetriebs aus dem städtischen Haushalt ausgeglichen wird, hat der Eigenbetrieb nur ein sehr geringes Risiko. In diesem Zusammenhang wird auch auf §12 Abs. 2 Eigenbetriebsgesetz verwiesen.

V. Risikoberichterstattung über die Verwendung von Finanzinstrumenten

Zu den im Eigenbetrieb bestehenden Finanzinstrumenten zählen im Wesentlichen die Ausleihung an verbundene Unternehmen, Forderungen, Verbindlichkeiten und ein Darlehen bei einem Kreditinstitut. Forderungen und Verbindlichkeiten werden kurzfristig beglichen. Zinsänderungen und Ausfallrisiken bestehen für die Ausleihung und das Darlehen nicht.

Heidelberg, den 30.06.2023

Steffen Mann
Betriebsleiter
Eigenbetrieb Städtische Beteiligungen